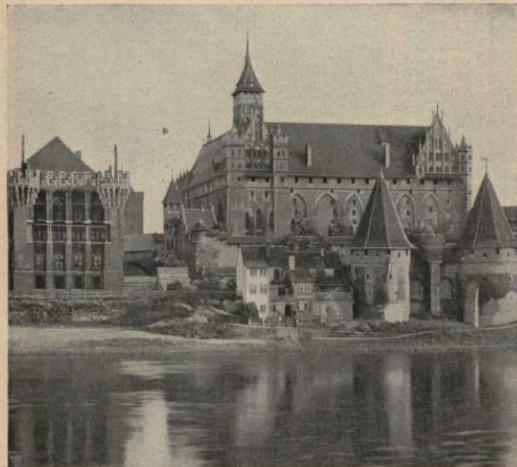




Düne auf der kurischen Nehrung.

(Aufnahme von Rothell & Sohn, Königsberg).

Von nach Süden! Links das Kurische Haff, das durch die Landeimwürde wandernden Dänen (meist herrscht Wind von der Seeseite) nach vielleicht 500 Jahren völlig ausgefüllt sein wird.



Die Marienburg (Hauptteil, von der Rogalseite gesehen).

Wicht über die Stadt nach Osten. Die Marienburg war das Heidentumshaus der Ordensmeister vom Deutschen Ritterorden. Sie bildet das herrlichste meistliche deutsche Bauwerk aus dem Mittelalter. Seit 1815 wird daran gearbeitet, daß in der polnischen Zeit fast verfallen und später als Garnisonsschwerpunkt benützte Schloss in alter Schönheit wieder herzustellen, besonders unter Kaiser Wilhelm II.



Die Krautengasse in Danzig.

Wenige andere deutsche Städte haben so zahlreiche und schöne alte mittelalterliche Gebäude wie Danzig, die ehemalige mächtige Hansestadt. Die alten städtischen Häuser der Krautengasse mit ihren hochragenden, ausdrucksvollen Giebeln mit den großen Fenstern sind wahre Meisterwerke, genannt "Schönhäuser". Am Hintergrunde bildet die Marienburg mit ihren schauenden Zinnenmauern einen wirkungsvollen Abschluß des anheimelnden Straßenbildes.